

# Strafrecht Besonderer Teil II

Hilgendorf / Valerius

2. Auflage 2021  
ISBN 978-3-406-77337-2  
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

**Lernbücher Jura**  
Strafrecht Besonderer Teil II  
Hilgendorf/Valerius

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Strafrecht

## Besonderer Teil II

Vermögensdelikte

von

**Dr. Dr. Eric Hilgendorf**

o. Professor an der Universität Würzburg

und

**Dr. Brian Valerius**

o. Professor an der Universität Bayreuth

2. Auflage 2021



Zitervorschlag: *Hilgendorf/Valerius* StrafR. BT II § R.n.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN Print 978 3 406 77337 2  
ISBN E-Book 978 3 406 77338 9

© 2021 Verlag C.H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Druckerei C.H. Beck Nördlingen  
(Adresse wie Verlag)

Satz: Fotosatz H. Buck  
Zweirkirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

Umschlaggestaltung: Druckerei C.H. Beck, Nördlingen

  
chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Vorwort

Wenige Monate nach dem Erscheinen der ersten Auflage unseres Lehrbuchs zum Besonderen Teil des Strafrechts I (Delikte gegen die Person und gegen überindividuelle Rechtsgüter) wird mit der vorliegenden Zweitaufgabe auch das Lehrbuch zum Besonderen Teil des Strafrechts II (Vermögensdelikte) auf den aktuellen Stand gebracht. Die Aktualisierung haben wir zum Anlass genommen, den Text noch einmal gründlich durchzusehen und an der einen oder anderen Stelle (unter anderem mit Ausführungen zu den neuen Straftatbeständen des Sportwettbetrugs und der Manipulation von berufssportlichen Wettbewerben) zu ergänzen bzw. zu überarbeiten.

Mit der Neuauflage geht ein Wechsel in die Reihe „Lernbücher Jura“ einher, deren Konzeption noch mehr dem schon im Vorwort der Erstauflage erläuterten Anliegen unserer Lehrbücher entspricht, die vorgestellten Inhalte prägnant, übersichtlich und anschaulich darzustellen. Dadurch richtet sich das Buch zum einen an Studentinnen und Studenten, die sich erstmals mit den Vermögensdelikten beschäftigen und denen der Einstieg in diesen Teil des materiellen Strafrechts erleichtert werden soll. Die kompakte Präsentation soll zum anderen Examenskandidatinnen und Examenskandidaten in ihrer Vorbereitung auf die Staatsprüfungen behilflich sein, indem sie eine zügige und konzentrierte Wiederholung des Prüfungsstoffs ermöglicht.

Unterstützt wird das Ziel des Buches unter anderem durch zahlreiche Prüfungsschemen und sonstige Prüfungshinweise. Zur Vertiefung sind außerdem zu Beginn der einzelnen Kapitel ausgewählte Entscheidungen und Beiträge aus der Studienliteratur genannt. Des Weiteren findet sich im Anhang eine Übersicht wesentlicher Definitionen zu den Vermögensdelikten. Ebenso enthält der Anhang nun erstmals ein Beispiel für eine Abschlussklausur zu den Vermögensdelikten samt ausformulierter Lösungsskizze.

Bei den Vorbereitungen der vorliegenden Neuauflage wurden wir durch die studentischen Mitarbeiterinnen *Lea Machalet*, *Larissa Weidhas* und *Svenja Wölfel* (allesamt Universität Bayreuth) tatkräftig unterstützt. Sie haben den Text aus der Perspektive der Zielgruppe kritisch und sorgfältig durchleuchtet und uns viele hilfreiche Anmerkungen und Anregungen auf den Weg gegeben, die wir gerne aufgegriffen haben. Ihnen gilt daher unser herzlichster Dank.

Über weitere konstruktive Kritik aus dem Kreis der Leserinnen und Leser freuen wir uns natürlich ebenso. Senden Sie Ihre Verbesserungsvorschläge bitte an [hilgendorf@jura.uni-wuerzburg.de](mailto:hilgendorf@jura.uni-wuerzburg.de) und/oder an [brian.valerius@uni-bayreuth.de](mailto:brian.valerius@uni-bayreuth.de).



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XV
Literaturverzeichnis .....	XIX
<b>§ 1. Einführung .....</b>	<b>1</b>
<b>§ 2. Diebstahl (§ 242 StGB) .....</b>	<b>4</b>
<b>I. Grundlagen .....</b>	<b>4</b>
<b>II. Objektiver Tatbestand .....</b>	<b>6</b>
1. Tatobjekt .....	6
2. Tathandlung .....	9
<b>III. Subjektiver Tatbestand .....</b>	<b>18</b>
1. Vorsatz .....	18
2. Zueignungsabsicht .....	20
3. Rechtswidrigkeit der beabsichtigten Zueignung .....	27
<b>IV. Konkurrenzen .....</b>	<b>29</b>
<b>V. Strafantrag .....</b>	<b>30</b>
1. Haus- und Familiendiebstahl (§ 247 StGB) .....	30
2. Diebstahl und Unterschlagung geringwertiger Sachen (§ 248a StGB) .....	31
<b>§ 3. Besonders schwerer Fall des Diebstahls (§ 243 StGB) .....</b>	<b>32</b>
<b>I. Grundlagen .....</b>	<b>33</b>
<b>II. Die einzelnen Regelbeispiele .....</b>	<b>35</b>
1. Einbruchs- und Nachschlüsseldiebstahl (§ 243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 StGB) .....	35
2. Diebstahl besonders gegen Wegnahme gesicherter Sachen (§ 243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 StGB) .....	38
3. Gewerbsmäßiges Stehlen (§ 243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 StGB) .....	40
4. Ausnutzen von Notlagen (§ 243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 StGB) .....	40
5. Sonstige Regelbeispiele (§ 243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4, Nr. 5 und Nr. 7 StGB) .....	41
<b>III. Vorsatz analog § 15 StGB .....</b>	<b>41</b>



<b>IV. Geringwertigkeitsklausel (§ 243 Abs. 2 StGB)</b> .....	41
<b>V. Versuch</b> .....	42
<b>VI. Konkurrenzen</b> .....	44
<b>§ 4. Diebstahlsqualifikationen (§§ 244, 244a StGB)</b> .....	45
<b>I. Grundlagen</b> .....	46
<b>II. Diebstahl mit Waffen (§ 244 Abs. 1 Nr. 1 StGB)</b> .....	47
1. Grundlagen .....	47
2. Beisichführen eines gefährlichen Werkzeugs (lit. a) .....	47
3. Beisichführen eines sonstigen Werkzeugs oder Mittels (lit. b) ..	53
4. Teilrücktritt .....	55
<b>III. Bandendiebstahl (§ 244 Abs. 1 Nr. 2 StGB)</b> .....	56
1. Grundlagen .....	56
2. Mitglied einer Bande .....	56
3. Stehlen unter Mitwirkung eines anderen Bandenmitglieds .....	59
<b>IV. Wohnungseinbruchdiebstahl</b> <b>(§ 244 Abs. 1 Nr. 3 ggf. iVm Abs. 4 StGB)</b> .....	61
1. Grundlagen .....	61
2. Wohnungsbegriff .....	61
3. Schwere Wohnungseinbruchdiebstahl (§ 244 Abs. 4 StGB) .....	63
<b>V. Schwere Bandendiebstahl (§ 244a StGB)</b> .....	64
<b>VI. Beteiligung</b> .....	64
1. Sukzessive Beteiligung .....	64
2. Sukzessive Verwirklichung von Qualifikationsmerkmalen .....	66
<b>VII. Versuch</b> .....	66
<b>VIII. Konkurrenzen</b> .....	67
<b>§ 5. Unterschlagung (§ 246 StGB)</b> .....	68
<b>I. Grundlagen</b> .....	68
<b>II. Grunddelikt (§ 246 Abs. 1 StGB)</b> .....	69
1. Objektiver Tatbestand .....	69
2. Subjektiver Tatbestand .....	73
<b>III. Qualifikation der veruntreuenden Unterschlagung</b> <b>(§ 246 Abs. 2 StGB)</b> .....	73
<b>IV. Konkurrenzen</b> .....	73

<b>§ 6. Unbefugter Gebrauch eines Fahrzeugs (§ 248b StGB)</b> .....	75
<b>I. Grundlagen</b> .....	75
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	76
<b>III. Konkurrenzen</b> .....	77
<b>§ 7. Betrug (§ 263 StGB)</b> .....	78
<b>I. Grundlagen</b> .....	79
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	81
1. Täuschung über Tatsachen .....	81
2. Irrtum .....	89
3. Vermögensverfügung .....	93
4. Vermögensschaden .....	100
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	113
1. Grundlagen .....	113
2. Vorsatz .....	114
3. Absicht rechtswidriger (stoffgleicher) Bereicherung .....	114
<b>IV. Abgrenzung von Betrug und Diebstahl</b> .....	117
1. Grundlagen .....	117
2. Sachbetrug und Trickdiebstahl .....	119
3. Dreiecksbetrug und Diebstahl in mittelbarer Täterschaft .....	121
<b>V. Besonders schwerer Fall des Betrugs (§ 263 Abs. 3 StGB)</b> .....	123
<b>VI. Konkurrenzen</b> .....	125
<b>§ 8. Computerbetrug (§ 263a StGB)</b> .....	127
<b>I. Grundlagen</b> .....	127
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	129
1. Unbefugte Einwirkung auf den Ablauf eines Daten- verarbeitungsvorgangs .....	129
2. Beeinflussung des Ergebnisses eines Datenverarbeitungsvor- gangs .....	137
3. Vermögensschaden .....	137
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	138
<b>IV. Konkurrenzen und Wahlfeststellung</b> .....	138
<b>§ 9. Versicherungsmißbrauch (§ 265 StGB)</b> .....	139
<b>I. Grundlagen</b> .....	139

<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	140
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	140
<b>IV. Konkurrenzen</b> .....	141
<b>§ 10. Erschleichen von Leistungen (§ 265a StGB)</b> .....	142
<b>I. Grundlagen</b> .....	142
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	143
1. Bezugsobjekte des Erschleichens .....	143
2. Entgeltlichkeit der Leistung .....	144
3. Erschleichen .....	145
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	146
<b>IV. Konkurrenzen</b> .....	146
<b>§ 11. Untreue (§ 266 StGB)</b> .....	147
<b>I. Grundlagen</b> .....	147
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	149
1. Missbrauchstatbestand (§ 266 Abs. 1 Var. 1 StGB) .....	149
2. Treubruchstatbestand (§ 266 Abs. 1 Var. 2 StGB) .....	151
3. Vermögensbetreuungspflicht .....	151
4. Vermögensnachteil .....	154
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	155
<b>IV. Konkurrenzen</b> .....	156
<b>§ 12. Mißbrauch von Scheck- und Kreditkarten (§ 266b StGB)</b> ....	157
<b>I. Grundlagen</b> .....	157
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	157
<b>III. Konkurrenzen</b> .....	160
<b>§ 13. Sonstige Betrugs- und Untreuedelikte</b> .....	161
<b>I. Grundlagen</b> .....	161
<b>II. Subventionsbetrug (§ 264 StGB)</b> .....	162
<b>III. Kapitalanlagebetrug (§ 264a StGB)</b> .....	163
<b>IV. Kreditbetrug (§ 265b StGB)</b> .....	164
<b>V. Sportwettbetrug (§ 265c StGB)</b> .....	165

<b>VI. Manipulation von berufssportlichen Wettbewerben</b> (§ 265d StGB) .....	166
<b>VII. Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt</b> (§ 266a StGB) .....	167
<b>VIII. Konkurrenzen</b> .....	168
<b>§ 14. Raub (§ 249 StGB)</b> .....	169
<b>I. Grundlagen</b> .....	169
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	171
1. Wegnahme einer fremden beweglichen Sache .....	171
2. Qualifiziertes Nötigungsmittel .....	171
3. Finalzusammenhang .....	173
4. Zeitlicher und örtlicher Zusammenhang .....	176
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	178
<b>IV. Konkurrenzen</b> .....	178
<b>§ 15. Raubqualifikationen (§§ 250, 251 StGB)</b> .....	179
<b>I. Grundlagen</b> .....	180
<b>II. Schwere Raub (§ 250 StGB)</b> .....	181
1. Grundlagen .....	181
2. Strafschärfende Umstände der Tatbegehung .....	182
3. Strafschärfende Folgen der Tat .....	184
<b>III. Raub mit Todesfolge (§ 251 StGB)</b> .....	186
<b>IV. Konkurrenzen</b> .....	187
<b>§ 16. Räuberischer Diebstahl (§ 252 StGB)</b> .....	188
<b>I. Grundlagen</b> .....	188
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	189
1. Vortat .....	189
2. Tatsituation .....	190
3. Qualifiziertes Nötigungsmittel .....	192
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	193
<b>IV. Täterschaft und Teilnahme</b> .....	194
<b>V. Konkurrenzen</b> .....	195

<b>§ 17. (Räuberische) Erpressung (§§ 253, 255 StGB)</b> .....	196
<b>I. Grundlagen</b> .....	196
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	198
1. Nötigungsmittel .....	198
2. Nötigungserfolg .....	199
3. Vermögensverfügung .....	200
4. Vermögensnachteil .....	208
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	210
<b>IV. Rechtswidrigkeit</b> .....	211
<b>V. Konkurrenzen</b> .....	212
<b>§ 18. Exkurs: Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§ 316a StGB)</b> .....	214
<b>I. Grundlagen</b> .....	214
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	216
1. Täter und Tathandlung .....	216
2. Tatopfer .....	217
3. Tatsituation .....	219
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	221
<b>IV. Konkurrenzen</b> .....	221
<b>§ 19. Begünstigung (§ 257 StGB)</b> .....	222
<b>I. Grundlagen</b> .....	222
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	224
1. Rechtswidrige Vortat eines anderen .....	224
2. Vorteile der Vortat .....	225
3. Hilfe leisten .....	226
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	227
<b>IV. Strafausschließungsgrund</b> .....	227
<b>V. Konkurrenzen</b> .....	228
<b>§ 20. Strafvereitelung (im Amt) (§§ 258, 258a StGB)</b> .....	229
<b>I. Grundlagen</b> .....	229
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	231
1. Verfolgungsvereitelung (§ 258 Abs. 1 StGB) .....	231
2. Vollstreckungsvereitelung (§ 258 Abs. 2 StGB) .....	234
3. Strafvereitelung im Amt (§ 258a StGB) .....	235

<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	236
<b>IV. Strafausschließungsgründe</b> (§ 258 Abs. 5 und Abs. 6 StGB) .....	236
<b>§ 21. Hehlerei (§§ 259, 260, 260a StGB)</b> .....	238
<b>I. Grundlagen</b> .....	239
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	240
1. Rechtswidrige Vortat .....	240
2. Tatobjekt .....	241
3. Tathandlung .....	243
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	246
<b>IV. Konkurrenzen</b> .....	246
<b>§ 22. Geldwäsche (§ 261 StGB)</b> .....	248
<b>I. Grundlagen</b> .....	249
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	251
1. Tatobjekt .....	251
2. Verschleierungs- und Vereitelungstatbestand (§ 261 Abs. 1 StGB) .....	252
3. Isolierungstatbestand (§ 261 Abs. 2 StGB) .....	253
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	254
<b>IV. Konkurrenzen</b> .....	255
<b>§ 23. Sachbeschädigung (§ 303 StGB)</b> .....	256
<b>I. Grundlagen</b> .....	256
<b>II. Objektiver Tatbestand</b> .....	257
1. Tatobjekt .....	257
2. Tathandlung des § 303 Abs. 1 StGB .....	258
3. Tathandlung des § 303 Abs. 2 StGB .....	260
<b>III. Subjektiver Tatbestand</b> .....	261
<b>§ 24. Sonstige Sachbeschädigungsdelikte</b> .....	262
<b>I. Grundlagen</b> .....	262
<b>II. Datenveränderung (§ 303a StGB)</b> .....	262
<b>III. Computersabotage (§ 303b StGB)</b> .....	263

<b>IV. Gemeinschädliche Sachbeschädigung (§ 304 StGB) .....</b>	<b>264</b>
<b>V. Zerstörung von Bauwerken (§ 305 StGB) .....</b>	<b>265</b>
<b>VI. Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel (§ 305a StGB) .....</b>	<b>266</b>
<b>§ 25. Wesentliche Definitionen .....</b>	<b>267</b>
<b>§ 26. Übungsklausur .....</b>	<b>275</b>
<b>Verzeichnis der Prüfungsschemen .....</b>	<b>285</b>
<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>287</b>